

"Schreib so wie Du sprichst" ?

Beitrag von „alias“ vom 22. Oktober 2007 12:43

Nur so nebenbei:

Ich wehre mich vehement gegen den Begriff "hochdeutsch" in dieser Verwendung.

Auch der schwäbische Dialekt hat sich im Mittelalter in der 2. Sprachhebung verändert - ist demnach hochdeutsch - im Gegensatz zum Platt..... 😄

Richtig ist:

"Schreibe auf, was du hörst, wenn du **schriftdeutsch** sprichst.

Nebenbei zum Zweiten:

"Schreib, wie du sprichst" ist eine unfaire Verkomplizierung des Schrifterwerbs gegenüber den Schülern. Wenn man betrachtet, was hirnnorganisch beim Lernen passiert, werden dabei nämlich Synapsen erzeugt (und eventuell sogar durch wiederholt falsche Schreibung verfestigt), die später wieder mühsam gelöst werden müssen.

Das ist ähnlich, wie wenn man das Kind zunächst x-mal im Glauben lässt, 2 mal drei sei sieben - und es sogar darin bestärkt ("Hast du schön gemacht!") um ihm später zu sagen - "Ätschebätsche - stimmt gar nicht!"